

Hannover, 01.12.2020

Stellenausschreibung Nr. L 48/20 (L 2.6)

Kennwort: „Bodenphysikalische Messungen“

Ihr attraktiver Arbeitgeber:

Das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) ist Bergbehörde für Niedersachsen, Bremen, Schleswig-Holstein und Hamburg sowie Geologischer Dienst für Niedersachsen. Es berät die Landesregierung, die übrige öffentliche Verwaltung sowie die niedersächsische Wirtschaft bei allen Fragestellungen im Zusammenhang mit Bergbau, Energie und Geologie.

Dies umfasst folgende Kernaufgaben:

- Verwaltungsverfahren und Bergaufsicht in den Bereichen Rohstoffgewinnung, Rohstofftransport und Energierohstoffspeicherung
- Beratung und Verfahrensbeteiligung u. a. im Rahmen der Rohstoffwirtschaft, Bauwirtschaft, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft sowie Bodenschutz
- Bereitstellung von Geofachdaten

Wir bieten Entwicklungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten, Gesundheitsförderung und eine moderne Arbeitsplatz- und IT-Ausstattung. Zudem sind wir ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber (Zertifikat audit berufundfamilie) mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und der Möglichkeit zum Home Office (Telearbeit). Dies alles verbunden mit umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten auf einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Für das Aufgabengebiet bodenphysikalische Messungen suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit unbefristet als

Technische Mitarbeiterin/ Technischen Mitarbeiter

Aufgaben:

- Bodenphysikalische Analytik mit Datenverarbeitung und Auswertung (Messfühler, Datalogger, Solarstromversorgung, Saugsondenanlagen, D2-Datenfernübertragung)
- Betreuung von bodenphysikalischen Messgeräten mit Anpassung der Steuerungsprogramme im Labor und Gelände
- Erprobung und Optimierung bodenphysikalischer Labor- und Geländemethoden mit Vorschlägen zur technischen Gestaltung neuer Verfahren und Geräte

Anforderungsprofil:

- Ausbildung zur/m technischen Assistentin/en (vorzugsweise chemisch- oder physikalisch-technisch) oder vergleichbarer Berufsabschluss
- Kenntnisse bodenkundlicher Grundlagen, Methoden und Geräte sowie in Grundlagen der Mess- und Regeltechnik
- Erfahrung in der Durchführung von Labor- oder Geländemethoden
- Teamfähigkeit
- Fähigkeit zur Koordinierung von Arbeitsabläufen
- Bereitschaft und körperliche Eignung für Arbeiten im Gelände mit Tragen von Lasten (30 kg) und Bedienen von Handgeräten für Rammkernsondierungen mit ca. 25 kg Gewicht
- Führerschein Klasse B

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Kenntnisse in Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanksoftware

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe E7 für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **05.01.2021** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **L 48/20** und des **Kennwortes** vorzugsweise per E-Mail an jobs@lbeq.niedersachsen.de. Postalisch eingereichte Bewerbungen werden ebenfalls berücksichtigt.

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
- ID 2 „Personalgewinnung“ –
Stilleweg 2, 30655 Hannover

Telefonische Auskünfte erteilt Herr Dr. Larm unter der Telefonnummer 0511/643-2648.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.